



CDU-Fraktion im Ortsbeirat Mainz-Neustadt

## Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 18. März 2015

### Kommissbrotbäckerei

Die Baudezernentin stellte im vergangenen Februar in der lokalen Presse ihre Überlegungen zur künftigen Nutzung des Areals der Kommissbrotbäckerei an der Rheinallee vor. Daraus ergeben sich folgende Fragen:

- Wie lang ist der Zeitraum, den die Stadt Mainz hat, um nach Kenntniserlangung über konkrete Verkaufspläne der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben für die Kommissbrotbäckerei von der Erstzugriffsoption Gebrauch machen zu dürfen?
- Die Dezernentin hat angegeben, dass sie für einen Bebauungsplan auf eine Mischnutzung abziele. Auf Basis welcher Überlegungen wurden die schon sehr konkreten Prozentzahlen von jeweils rund 50% für Wohnungen und Gewerbe ermittelt?
- Die Dezernentin hat erklärt, dass sie sich einen Kauf des Areals durch eine stadtnahe Gesellschaft wünschen würde. Gab es bereits diesbezüglich eine erste Kontaktaufnahme der Verwaltung zu einer stadtnahen Gesellschaft? Falls ja, zu welcher und warum zu dieser?
- Unter Annahme einer jeweils 50%igen gewerblichen und wohnwirtschaftlichen Nutzung: Hält die Verwaltung eine Vermietung der überwiegenden Anzahl der neu zu schaffenden Wohnungen zu einer Kaltmiete in einer Höhe, welchen den jeweiligen Median laut Mietspiegel nicht überschreitet, für wirtschaftlich tragfähig und attraktiv genug für einen privaten Investor?

Mainz, 09.03.2015

Für die CDU-Fraktion  
Karsten Lange